

Häufig gestellte Fragen zum Clara-Schumann-Gymnasium

DAS CLARA-SCHUMANN-GYMNASIUM

UNTERRICHTSZEITEN

FÄCHERANGEBOT

DAS ANMELDEVERFAHREN

BETREUUNG

FÖRDERANGEBOTE

KLASSENFAHRTEN, SCHÜLERAUSTAUSCH

KLASSEN- UND FACHRÄUME

PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG

SCHULPROGRAMM UND SCHULINTERNE LEHRPLÄNE

Das Clara-Schumann-Gymnasium

Wie groß ist das Clara-Schumann-Gymnasium?

Das Clara-Schumann-Gymnasium ist vierzünftig und wird von mehr als 1000 Schülerinnen und Schülern besucht. An der Schule sind etwa 95 Lehrerinnen und Lehrer tätig.

Wie viele Parallelklassen werden in der kommenden Jahrgangsstufe 5 eingerichtet und wie viele Schülerinnen und Schüler sind in einer Klasse?

Es werden fünf Eingangsklassen eingerichtet.

Unterrichtszeiten

Wie sind die Unterrichtszeiten?

Der Unterricht beginnt morgens um 7:55 Uhr. In den Klassen 5 bis 7 endet der reguläre Unterricht nach der sechsten Stunde um 13:20 Uhr. Der Nachmittagsunterricht in der Mittel- und Oberstufe endet spätestens um 16:00 Uhr.

Gibt es Nachmittagsunterricht?

In den Klassen 5 bis 8 endet der reguläre Unterricht nach der sechsten Stunde um 13:20 Uhr. In Klasse 8 gibt es einmal in der Woche eine siebte Stunde (bis 14:20 Uhr), in den Klassen 9 und 10 zwei siebte Stunden oder einen Langtag (d.h. Mittagspause und anschließend Unterricht bis 16:00 Uhr).

In der Oberstufe gibt es regelmäßig Langtage mit Unterricht auch am Nachmittag.

In den Klassen 5 bis 7 kann Förderunterricht nach individuellem Bedarf in der siebten Stunde (13:35 bis 14:20 Uhr) stattfinden.

Freiwillige AGs liegen in der siebten bis neunten Stunde (bis max. 16:00 Uhr).

Gibt es eine Mittagspause?

An Langtagen gibt es eine Mittagspause, in der Regel von 13:20 Uhr bis 14:25 Uhr.

Gibt es eine Mensa und die Möglichkeit, ein warmes Mittagessen zu erhalten?

In der Mensa können alle Schülerinnen und Schüler ein warmes Mittagessen ohne Vorbestellung erhalten, unabhängig davon, ob sie am Nachmittag noch Unterricht haben, am Betreuungsangebot teilnehmen oder anschließend nach Hause gehen.

[Zurück](#)

Fächerangebot

Welche Fremdsprachen müssen oder können gelernt werden?

In der Sekundarstufe I sind die Fremdsprachen Englisch (ab Klasse 5) und Französisch (ab Klasse 7) für alle Schülerinnen und Schüler verbindlich. Ab Klasse 9 und 10 kann im Rahmen der Differenzierung zusätzlich Italienisch oder Latein gewählt werden.

In der Oberstufe können alle vier Fremdsprachen weiter belegt werden (Englisch, Französisch, Italienisch, Latein). Außerdem kann Italienisch in der Oberstufe auch als neue Fremdsprache gewählt werden. Besonders interessierte Schülerinnen und Schüler können also vier Fremdsprachen erlernen.

Kann das Latinum erworben werden?

Das Latinum kann nach fünf Jahren Lateinunterricht (beginnend in Klasse 9) zusammen mit dem Abitur erworben werden.

Wie ist das Fächerangebot in der Differenzierung ab Klasse 9?

Als Differenzierungsfächer in den Klassen 9 und 10 werden Italienisch, Latein und Informatik angeboten.

Welche Leistungskursfächer werden in der Oberstufe angeboten?

In der Oberstufe werden in der Regel Leistungskurse in den Fächern Deutsch, Englisch, Französisch, Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Geschichte, Erdkunde und Sozialwissenschaften angeboten.

Was bedeutet die Kooperation mit dem Beethoven-Gymnasium?

In der Oberstufe werden die Leistungskurse in den Fächern Französisch, Chemie und Physik in Kooperation mit dem Beethoven-Gymnasium angeboten, d. h. der Kurs findet für Schülerinnen und Schüler beider Schulen entweder am Beethoven-Gymnasium oder am Clara-Schumann-Gymnasium statt.

Hat das Clara-Schumann-Gymnasium ein besonderes (sprachliches, naturwissenschaftliches, musisches) Profil?

Das Clara-Schumann-Gymnasium hat kein ausdrückliches sprachliches oder naturwissenschaftliches Profil, sondern bietet in beiden Bereichen ein breites Portfolio an. Insgesamt können vier Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Latein, Italienisch) erlernt werden. In der Oberstufe werden in allen drei Naturwissenschaften Biologie, Chemie und Physik in Leistungskursen angeboten. Ab Klasse 9 kann das Fach Informatik gewählt werden.

Wie sieht die Stundentafel auf?

Die Stundentafel sieht folgendermaßen aus:

			Summe 5/6					Summe
Jahrgang	5	6		7	8	9	10	
Deutsch	5	4	9	3	4	3	3	22
Mathe	4	5	9	3	3	4	3	22
Englisch	5	4	9	4	3	3	3	22
Franz			0	4	4	4	3	15
Physik		2			2	2	2	8
Chemie			6	2	1	2	2	7
Biologie	2	2		2			2	8
Geschichte		2			2	2	2	8
Erdkunde	2		6	2	1		2	7
Politik/Wirt	2				2	2	2	8
CLIL						0	0	0
Kunst	2	1,5	7	2	2	1		8,5
Musik	2	1,5		2	2	1		8,5
Religion	2	2	4	2	2	2	2	12
Sport	3	4	7	4	3	2	2	18
Klassenlehrer	1	0						
Informatik		2						
Wpfl						4	4	8
Summe	30	30	60	30	31	32	32	185

[Zurück](#)

Das Anmeldeverfahren

Welche Rolle spielt das Beratungsgespräch?

Wenn Sie Ihr Kind an unserer Schule anmelden möchten, möchten wir gerne ein Beratungsgespräch mit Ihnen und vor allem mit Ihrem Kind führen. Nur wenn Sie die Schule bereits durch den Besuch eines Geschwisterkindes gut kennen und die Grundschullehrkräfte eine klare Empfehlung für das Gymnasium aussprechen, kann auf diese Beratung verzichtet werden.

Falls Ihre Anmeldeentscheidung bereits zu Gunsten einer Schule gefallen sein sollte, besteht keine Veranlassung für ein zusätzliches Gespräch an einer weiteren Schule.

Was sind die Aufnahmekriterien?

Übersteigt die Anmeldezahl die Aufnahmekapazität unserer Schule, werden folgende Kriterien herangezogen:

- das Verhältnis von Jungen und Mädchen
- Geschwisterkinder
- Losverfahren

Grundsätzlich müssen laut einem Ratsbeschluss Bonner Kinder bevorzugt aufgenommen werden.

Wie sind die Chancen für eine Aufnahme?

Nach den Erfahrungen der letzten Jahre sind die Chancen grundsätzlich gut; allerdings gibt es von Jahr zu Jahr zum Teil beachtliche Schwankungen bei den Anmeldezahlen der einzelnen Schulen, sodass niemand hierüber verlässliche Aussagen treffen kann. In den vergangenen Jahren mussten wir das Losverfahren nur in wenigen Fällen anwenden. In diesem Fall bekommen Sie alternative Gymnasien mit freien Plätzen benannt.

Die Wahl der Schule sollte man keinesfalls auf der Basis von nicht abschätzbaren „Annahmewahrscheinlichkeiten“ treffen. Wählen Sie die Schule, die für Ihr Kind am besten geeignet erscheint.

Wie viele Schülerinnen und Schüler werden aufgenommen?

Es werden fünf Klassen Schülerinnen und Schülern eingerichtet.

Ist eine Gymnasial-Empfehlung wichtig?

Die uneingeschränkte Gymnasial-Empfehlung der Grundschule stellt eine sehr gute Prognose für das erfolgreiche Absolvieren der Erprobungsstufe dar. Wir raten daher dringend, die Empfehlungen der Grundschule ernst zu nehmen.

Betreuung:

Gibt es eine Betreuung am Nachmittag?

Die Nachmittagsbetreuung "Clara plus" findet von Montag bis Freitag von der sechsten Stunde bis um 16:00 Uhr statt.

Muss man sich für die Betreuung anmelden?

Einen Anmeldebogen erhalten Sie im Zusammenhang mit der Aufnahme Ihres Kindes an unserer Schule. Alle Anmeldungen können berücksichtigt werden.

Was kostet die Betreuung?

Die Betreuung kostet zur Zeit monatlich 65 Euro.

Wer ist der Träger der Betreuung?

Der Träger der Nachmittagsbetreuung ist "Schule plus".

[Zurück](#)

Förderangebote

Welche Förderangebote gibt es?

In der Jahrgangsstufe 5 gibt es für jeweils fünf Kinder einer Klasse eine Förderung im Fach Deutsch mit dem Schwerpunkt Rechtschreibung. Hierbei werden jeweils zwei Klassen gemeinsam unterrichtet, sodass die Gruppe aus 10 Kindern besteht.

Im Jahrgang 6 gibt es noch ein bis zwei jahrgangsübergreifende Fördergruppen im Fach Deutsch, an denen in der Regel zwei Kinder einer Klasse teilnehmen können.

Außerdem gibt es im Jahrgang 6 Förderunterricht im Fach Englisch.

Gibt es eine spezielle LRS-Förderung?

Die Förderung für Kinder mit Schwierigkeiten im Bereich Rechtschreibung findet zuallererst im Rahmen des regulären Deutschunterrichts statt. Für besonders förderbedürftige Kinder gibt es den Förderunterricht mit dem Schwerpunkt Rechtschreibung. In Fällen, in denen die Fehler auch vermehrt im Bereich der Wahrnehmung auftauchen, ist unter Umständen eine außerschulische Förderung angeraten.

Gibt es auch eine Förderung für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler?

An erster Stelle steht auch hier die Binnendifferenzierung im regulären Unterricht. Darüber hinaus findet Begabtenförderung im Rahmen des vielfältigen AG-Angebots statt. Für besonders begabte Kinder gibt es die Möglichkeit, in einzelnen Fächern oder auch in allen Fächern eine Jahrgangsstufe zu überspringen. Des Weiteren nehmen einige Schülerinnen und Schüler bereits während ihrer Schulzeit am Studium der Universität Bonn teil.

AG-Angebote

Eine Auflistung der aktuellen AGs finden Sie unter folgendem Link:

<https://clara-online.de/ag>

[Zurück](#)

Klassenfahrten, Schullandheim, Schüleraustausch

In welchen Klassenstufen finden Klassenfahrten statt?

Das Fahrtenkonzept des Clara-Schumann-Gymnasiums sieht folgende Fahrten vor:

- Klasse 5: Schullandheim Kronenburg (Montag bis Freitag)
- Klasse 6: Schullandheim Kronenburg o.a. (Montag bis Freitag)
- Klasse 7: Kent (England) (5 Tage)
- Klasse 8: Schullandheim Kronenburg o.a. (3 Tage)
- Klasse 10: Bildungsfahrt nach Berlin, Brüssel oder Straßburg
- Jgst. Q2: Studienfahrt (z.B.: Prag, Krakau, Barcelona, Norditalien, Kroatien)

Gibt es ein Austauschprogramm mit Schulen im Ausland?

Das Clara-Schumann-Gymnasium bietet folgende Möglichkeiten zum Kennenlernen anderer Länder:

- Klasse 7: England: Kent (für alle Schülerinnen und Schüler)
- Klasse 8: Frankreich: Caen, La Suze-sur-Sarthe
- Klasse 9: England: Croydon
- Jgst. EF: Italien: Florenz
- Jgst. Q1: Israel: Tel Aviv (im Rahmen eines Projektkurses)
- Jgst. Q1: China: Hangzhou (im Rahmen eines Projektkurses)
- weitere Projekte in Zusammenarbeit mit dem europäischen Förderprogramm „Erasmus+“

[Zurück](#)

Klassen- und Fachräume

Gibt es feste Klassenräume oder Lehrerräume?

Die Klassen der Sekundarstufe I (Klasse 5 bis 10) haben einen festen Klassenraum.

Welche Fachräume gibt es?

Die Fächer Kunst, Musik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik und Erdkunde werden in Fachräumen unterrichtet.

Wo findet der Sportunterricht statt?

Das Clara-Schumann-Gymnasium verfügt über zwei eigene Turnhallen. Darüber hinaus werden weitere externe Hallen genutzt. In Klasse 6 und 7 gibt es Schwimmunterricht (im Sportpark Nord bzw. im Frankenbad).

[Zurück](#)

Persönlichkeitsentwicklung

Neben dem fachlichen Lernen unterstützen wir die Schülerinnen und Schüler auch in ihrer persönlichen Entwicklung und in ihrer sozialen Kompetenz. Dies geschieht nicht punktuell, sondern mit verschiedenen Bausteinen über die gesamte Schulzeit. Für die Jahrgangsstufen 5 und 6 sind dies die folgenden Elemente:

- Eine Stunde nach dem Programm Lions Quest mit der Klassenleitung (Jg. 5)
- 1-2 Tage Sozialtraining mit einer hierfür ausgebildeten Beratungslehrerin (Jg.5)
- anschließende regelmäßige Betreuung der Klasse durch diese Beratungslehrerin (Jg. 5 und 6)
- eintägiges Teambuilding im Haus der Jugend durch außerschulischen Anbieter (Jg.6)
- zwei halbe Tage zum Thema Mediensucht mit ausgebildeten Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 9 (Netpiloten) (Jg. 6)

[Zurück](#)